

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

DBC Opportunity

30. November 2021

in Kooperation mit
Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH,
München (Vertriebsgesellschaft)

HANSAINVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im März 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Sonstige Sondervermögen)

DBC Opportunity

in der Zeit vom 01. Dezember 2020 bis 30. November 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 30. NOVEMBER 2021	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30. NOVEMBER 2021	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	13
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	15
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	17

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021

MARKTENTWICKLUNG

Das abgelaufene Geschäftsjahr 1. Dezember 2020 bis zum 30. November 2021 war weiter vom COVID 19 Erreger geprägt. Die Aktienmärkte setzten Ihre Erholung fort und bereits im Januar 2021 erreichte der deutsche Aktienindex DAX wieder die Stände vor dem Corona Crash im Februar und März 2020. Letztendlich verzeichnete der DAX im Geschäftsjahr eine Wertentwicklung von 12,87 %, der amerikanische S&P500 sogar 26,55 %. Haupttreiber dafür war in erster Linie die weltweite Konjunkturerholung der Volkswirtschaften nach dem extremen Einbruch aufgrund der Corona Pandemie. Trotz erster Signale der FED die zukünftige Geldpolitik straffer zu führen, verblieben die Zinsen insbesondere in Europa auf niedrigem Niveau. So bewegte sich die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe innerhalb des Geschäftsjahres von -0,6 % auf ca. -0,3 %. Berücksichtigt man die massiv angestiegene Inflation stieg der reale Kaufkraftverlust für Investoren in deutschen Staatspapieren nochmals deutlich an. Zu keinen Überraschungen führten die Wahlen Deutschland. Ein Regierungswechsel war frühzeitig prognostiziert worden und von den Märkten ohne große Aufregung zur Kenntnis genommen worden. Das folgende Geschäftsjahr wird sicherlich weithin unter dem Einfluss der Corona Epidemie mit seinen unterschiedlichen COVID-Varianten stehen. Markttreibende Kräfte dürfte die Bewerksstellung der Energiewende, die maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung der Inflation und somit auf die Zinspolitik der Notenbanken hat, sein. Auch Geopolitische Krisen könnten wieder verstärkt in den Focus rücken und die Finanzmärkte beeinflussen.

TÄTIGKEITSBERICHT

1. ANLAGEZIEL UND ANLAGEERGEBNIS IM BERICHTSZEITRAUM

Der DBC Opportunity ist ein aktiv gemanagter vermögensverwaltender Fonds. Ziel der Anlagepolitik des Sondervermögens ist ein hoher Wertzuwachs, der mittel- bis langfristig erzielt werden soll. Zur Erreichung dieses Ziels nutzt der Fonds sehr flexibel, je nach Einschätzung des Umfelds, Aktienfonds, Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und

derivative Strategien. Dabei kann die Aktienquote zwischen 0 – 100 % betragen. Bei allen Investments wird stets auf eine hohe Liquidität und eine breite Streuung geachtet. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von +36,17 %, über 3 Jahre beträgt sie +93,20 %.

2. ANLAGEPOLITIK IM BERICHTSZEITRAUM

Im Rahmen unseres aktiven Investmentansatzes haben wir im Berichtszeitraum ausschließlich Aktien und sonstige Beteiligungswertpapiere eingesetzt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

3. WESENTLICHE RISIKEN IM BETRACHTUNGSZEITRAUM

Vorteile

- Chance auf hohen Wertzuwachs
- Flexible Nutzung von Marktchancen im Vergleich zu einer statischen Anlagestrategie
- weltweites Engagement in wachstums- und ertragsstarken Unternehmen
- Flexible Gewichtung der Investitionsquote
- Risikoreduzierung durch aktive Steuerung der Investitionsquote

Risiken

- Hohe Kursschwankungen und Wertverluste an den Aktien- und Rohstoffmärkten
- Währungsverluste
- Schwächere Wertentwicklung einzelner Regionen oder Branchen
- Emittentenausfallrisiko bei Anleihen oder Zertifikaten
- Underperformance des Fonds durch möglicherweise niedrige Investitionsquote
- Nachlassende Wirkung des Prognosemodells

Erhöhte Schwankungen des Anteilspreises

Trotz sorgfältigster Analyse ist die Wertentwicklung der Fondsanteile unvermeidbaren, von Zeit zu Zeit auch deutlich erhöhten, Preisschwankungen unterworfen, die als Begleiterscheinung des Investierens gesehen werden müssen. Ausgeprägte Preisschwankungen treten auch dann auf, obwohl sich die Ertragslage und die Zukunftsaussichten der Unternehmen, in die investiert wurde, nicht verändert haben. Auslöser solcher Kursturbulenzen waren in der Vergangenheit häufig Konjunkturängste, eine restriktivere Geldpolitik der Notenbanken oder exogenen Schocks.

Konzentrationsrisiko

Risiken können entstehen, wenn eine starke Konzentration der Anlagen auf wenige Vermögensgegenstände erfolgt. Dann ist das Sondervermögen von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände besonders stark abhängig.

Bonitätsrisiko

Die Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit oder gar der Konkurs eines Emittenten können einen mindestens teilweisen Verlust des Vermögens bedeuten. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten.

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte des Sondervermögens können in anderen Währungen als der Fondswährung angelegt sein. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Darüber hinaus können sich indirekte Währungsrisiken ergeben. International aufgestellte Unternehmen sind mehr oder weniger stark von der Wechselkursentwicklung beeinflusst, was sich auch auf die Kursentwicklung der vom Unternehmen begebenen Wertpapiere auswirken kann.

Liquiditätsrisiko

Das Vermögen des Sondervermögens ist überwiegend in liquiden Aktien von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung angelegt. Diese weisen ein verhältnismäßig geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten sowie ein hohes tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko auf.

Geldwertrisiko

Die Inflation kann den Wert der Anlagen des Vermögens mindern. Die Kaufkraft des investierten Kapitals sinkt, wenn die Inflationsrate höher ist als der Ertrag, den die Anlagen erwirtschaften.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser

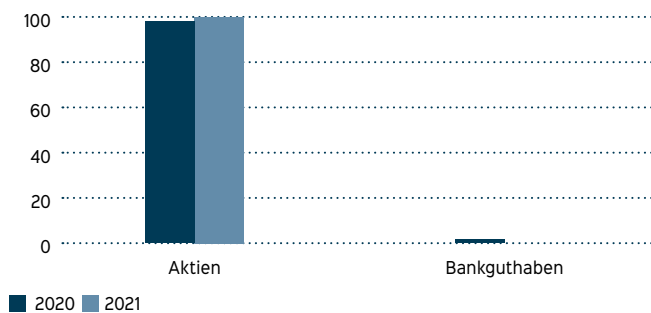
Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

4. STRUKTUR DER PORTFOLIOS IM HINBLICK AUF DIE ANLAGEZIELE

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr nicht wesentlich geändert. Die Assetklasse Aktien blieb der wesentliche Bestandteil des Sondervermögens. Die im Berichtszeitraum abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

PORTFOLIOSTRUKTUR DBC OPPORTUNITY



5. ERLÄUTERUNG DER WESENTLICHEN QUELLEN DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Sowohl die realisierten Gewinne wie Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Finanzinstrumente werden im Jahresbericht ausgewiesen.

6. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel.

7. SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Keine

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

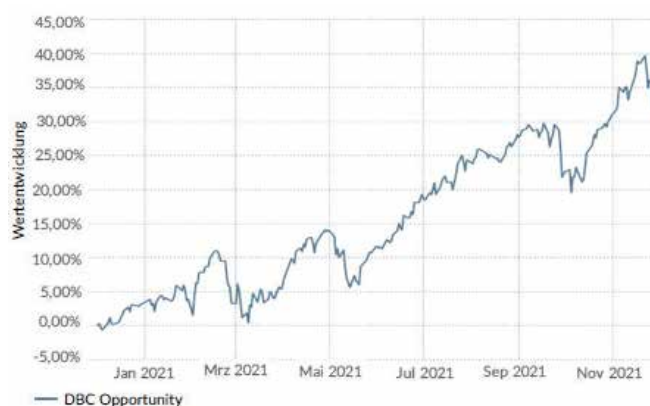
Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an Dr. Bauer & Co Vermögensmanagement GmbH.

Es gab keine weiteren wesentlichen Änderungen.

8. PERFORMANCE

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 1. Dezember 2020 bis zum 30. November 2021 betrug die Wertveränderung +36,17 %.

WERTENTWICKLUNG 1 JAHR



VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 30. NOVEMBER 2021

Fondsvermögen:	EUR 12.647.725,08	(8.101.972,41)
Umlaufende Anteile:	125.729	(109.665)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 30.11.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	12.483	98,70	(96,05)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	211	1,67	(2,11)
3. Bankguthaben	254	2,01	(2,94)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	4	0,03	(0,05)
II. Verbindlichkeiten	-304	-2,41	(-1,15)
III. Fondsvermögen	12.648	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 30. NOVEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Adyen N.V.	NL0012969182	STK	95	95	0	0	EUR 2.460,500000	233.747,50	1,85
ASML Holding N.V.	NL0010273215	STK	790	0	0	0	EUR 704,800000	556.792,00	4,40
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8	STK	5.000	5.000	0	0	EUR 53,430000	267.150,00	2,11
Hermes International	FR0000052292	STK	180	180	0	0	EUR 1.640,000000	295.200,00	2,33
LVMH	FR0000121014	STK	425	0	0	0	EUR 697,200000	296.310,00	2,34
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	960	0	0	0	EUR 299,400000	287.424,00	2,27
Nemetschek	DE0006452907	STK	2.580	0	0	0	EUR 107,550000	277.479,00	2,19
Wolters Kluwer	NL0000395903	STK	2.360	0	0	0	EUR 100,300000	236.708,00	1,87
Descartes Systems Grp.Inc, The	CA2499061083	STK	3.500	3.500	0	0	CAD 106,100000	257.658,28	2,04
Givaudan	CH0010645932	STK	63	0	0	0	CHF 4.524,000000	273.432,15	2,16
Partners Group	CH0024608827	STK	150	0	0	0	CHF 1.575,000000	226.651,32	1,79
Straumann	CH0012280076	STK	188	0	0	0	CHF 1.945,000000	350.803,47	2,77
Hongkong Exch. + Clear.	HK0388045442	STK	3.200	3.200	0	0	HKD 445,000000	162.063,12	1,28
Keyence Corp.	JP3236200006	STK	400	0	0	0	JPY 70.720,000000	220.991,37	1,75
Lasertec Corp.	JP3979200007	STK	1.910	1.910	0	0	JPY 30.160,000000	450.026,17	3,56
Embracer Group AB Namn-Aktier AK Class B o.N.	SE0016828511	STK	22.600	22.600	0	0	SEK 95,080000	209.930,64	1,66
Evolution Gaming Gr.AB (publ) Namn-Aktier SK-,003	SE0012673267	STK	2.200	0	0	0	SEK 1.003,400000	215.662,67	1,71
Mips AB Namn-Aktier o.N.	SE0009216278	STK	2.200	2.200	0	0	SEK 1.235,000000	265.440,90	2,10
Swedencare AB	SE0015988167	STK	15.000	15.000	0	0	SEK 140,100000	205.308,82	1,62
Swedish Match AB Namn-Aktier o.N.	SE0015812219	STK	28.300	28.300	0	0	SEK 66,980000	185.186,70	1,46
Copart Inc. Registered Shares o.N.	US2172041061	STK	1.820	420	0	0	USD 148,010000	239.096,61	1,89
Edwards Lifesciences	US28176E1082	STK	2.180	380	0	0	USD 110,710000	214.217,19	1,69
Moody's	US6153691059	STK	890	0	0	0	USD 397,270000	313.824,44	2,48
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	US55354G1004	STK	685	0	0	0	USD 645,490000	392.456,09	3,10
Paycom Software Inc.	US70432V1026	STK	650	0	0	0	USD 447,430000	258.136,51	2,04
Taiwan Semiconduct.Manufact.	US8740391003	STK	3.000	0	0	0	USD 119,280000	317.614,17	2,51
Teradyne	US8807701029	STK	3.750	0	0	0	USD 154,450000	514.079,35	4,06
Veeva System Inc.	US9224751084	STK	810	810	0	0	USD 294,090000	211.434,70	1,67
VISA	US92826C8394	STK	1.100	380	0	0	USD 196,290000	191.646,92	1,52
Zoetis Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	US98978V1035	STK	1.200	0	0	0	USD 223,550000	238.104,11	1,88
Novo-Nordisk	DK0060534915	STK	3.000	0	0	0	DKK 715,700000	288.707,06	2,28
Adobe Systems Inc.	US00724F1012	STK	410	0	0	0	USD 687,490000	250.184,97	1,98
Alphabet Inc. Cl. A	US02079K3059	STK	125	0	0	0	USD 2.910,610000	322.927,48	2,55
Apple Inc.	US0378331005	STK	2.000	0	0	0	USD 160,240000	284.453,91	2,25
IDEXX Laboratories Inc. Registered Shares DL -,10	US45168D1046	STK	430	0	0	0	USD 631,300000	240.943,51	1,91
Intuit Inc.	US4612021034	STK	500	0	0	0	USD 694,660000	308.285,63	2,44
Match Group Inc.	US57667L1070	STK	2.201	0	0	0	USD 134,080000	261.935,90	2,07
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	670	0	0	0	USD 338,030000	201.020,81	1,59
PayPal Holdings Inc.	US70450Y1038	STK	900	0	0	0	USD 187,240000	149.572,63	1,18
Verisk Analytics Inc. Registered Shs Cl.A DL -,001	US92345Y1064	STK	790	0	0	0	USD 229,160000	160.685,57	1,27
EQT AB Namn-Aktier o.N.	SE0012853455	STK	8.200	8.200	0	0	SEK 531,400000	425.709,76	3,37
Fortinet Inc.	US34959E1091	STK	835	835	0	0	USD 343,300000	254.431,72	2,02

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 30. NOVEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Intuitive Surgical Inc.	US46120E6023		STK	750	550	0	USD 334,740000	222.833,18	1,77
NVIDIA Corp.	US67066G1040		STK	1.560	1.170	0	USD 333,760000	462.136,07	3,66
The Trade Desk Inc.	US88339J1051		STK	3.000	3.000	0	USD 107,060000	285.075,22	2,26
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	615	0	0	CHF 358,100000	211.283,64	1,67
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	12.694.763,26	100,37
Summe Wertpapiervermögen							EUR	12.694.763,26	100,37
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	242.891,79				242.891,79	1,94
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			DKK	20.558,64				2.764,39	0,02
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			NOK	904,22				88,71	0,00
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			SEK	2.552,64				249,38	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			HKD	10.170,42				1.157,48	0,01
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CHF	4.342,59				4.166,15	0,03
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			USD	590,91				524,48	0,00
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			GBP	243,10				286,88	0,00
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			JPY	234.822,00				1.834,48	0,01
Summe der Bankguthaben							EUR	253.963,74	2,01
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	1.830,93				1.830,93	0,01
Quellensteueransprüche			EUR	1.770,27				1.770,27	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	3.601,20	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-304.603,12			EUR	-304.603,12	-2,41
Fondsvermögen							EUR	12.647.725,08	100 2)
Anteilwert							EUR	100,60	
Umlaufende Anteile							STK	125.729	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Performance Fee, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.11.2021	
Kanadischer Dollar	CAD	1,441250	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,042350	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,436950	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,847400	= 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	8,786700	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	128,005000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,192600	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,235800	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,126650	= 1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN: KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Ambu A/S Navne-Aktier B DK -,50	DK0060946788	STK	-	4.500	
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027	STK	-	650	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	-	1.080	
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213	STK	-	3.200	
SAP	DE0007164600	STK	-	1.000	
Ströer SE & Co. KGaA	DE0007493991	STK	-	2.600	
Symrise	DE000SYM9999	STK	-	1.635	
TeamViewer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900	STK	-	4.600	
China Feihe Ltd. Registered Shares o.N.	KYG2121Q1055	STK	79.200	79.200	
Kingdee Int. Software Grp Co. Registered Subd.Shares HD-,025	KYG525681477	STK	60.000	60.000	
Tencent Holdings Ltd.	KYG875721634	STK	-	3.280	
Embracer Group AB Namn-Aktier AK Class B o.N.	SE0013121589	STK	11.300	11.300	
Swedish Match	SE0000310336	STK	-	2.280	
HEICO	US4228061093	STK	-	1.600	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50	FR0000130650	STK	-	1.000	
Fair Isaac Corp. Registered Shares DL -,01	US3032501047	STK	-	520	

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. Dezember 2020 bis 30. November 2021		
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	687,31
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	61.455,96
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.872,27
davon negative Habenzinsen	EUR	-1.872,27
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-13.879,01
5. Sonstige Erträge	EUR	363,65
Summe der Erträge	EUR	46.755,64
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-112,83
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-182.229,97
b) performanceabhängig	EUR	-282.083,78
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-4.892,25
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.623,72
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-6.682,69
6. Aufwandsausgleich	EUR	-19.300,66
Summe der Aufwendungen	EUR	-502.925,90
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-456.170,26
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	245.835,68
2. Realisierte Verluste	EUR	-194.050,73
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	51.784,95
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-404.385,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.609.665,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	24.484,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.634.150,50
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.229.765,19

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2021
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 8.101.972,41
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 1.304.071,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.594.131,58	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-290.060,12	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 11.916,02
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 3.229.765,19
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	3.609.665,51	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	24.484,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 12.647.725,08

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Wiederanlage		Insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-404.385,31	-3,22
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	194.050,73	1,54
II. Wiederanlage	EUR	-210.334,58	-1,67

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
	EUR		EUR	
2018	EUR	5.185.715,85	EUR	52,07
2019	EUR	6.357.595,70	EUR	64,44
2020	EUR	8.101.972,41	EUR	73,88
2021	EUR	12.647.725,08	EUR	100,60

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	100,37
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,22 %
größter potenzieller Risikobetrag	4,45 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,08 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 0,99

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

Dax Performance Index	100,00 %
-----------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	100,60
Umlaufende Anteile	STK	125.729

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,95 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	6.829,07
--------------------	-----	----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

DBC Opportunity	2,73 %
-----------------	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte

Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 198,27 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 3.571,64 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	16.990.377,86
---	-----	---------------

davon fix:	EUR	13.478.569,31
------------	-----	---------------

davon variabel:	EUR	3.511.808,55
-----------------	-----	--------------

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 225

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker:	EUR	1.231.250,20
--	-----	--------------

davon Führungskräfte:	EUR	1.231.250,20
-----------------------	-----	--------------

davon andere Risktaker:	EUR	0,00
-------------------------	-----	------

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020

(Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	1.391
davon feste Vergütung:	TEUR	0
davon variable Vergütung:	TEUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		15

Angaben zu wesentlichen Änderungen

gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten

0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement

gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko. Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage

§ 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß		5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode		0,99
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß		3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode		0,99

Hamburg, 07. März 2022

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DBC Opportunity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2020 bis zum 30. November 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2020 bis zum 30. November 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 8. März 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrechtliche Eigenmittel
nach Art. 72 CRR): € 250.485.286,00
(Stand 31.12.2020)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDU-
NA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsit-
zender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Ge-
schäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie
Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Manage-
ment AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzen-
der des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96
Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.com

HANSAINVEST